Presseinformation

6. Oktober 2008

Herbstzeit ist Wanderzeit an der NÖ Eisenstraße

„Schatzkarte" enthält alle Themenwege der Region

Im Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland locken im Herbst neben Almwanderungen und - soferne der Schnee dies zulässt - Bergtouren ebenso auch unterschiedlichste Themenwanderwege Spaziergeher und Wanderbegeisterte. Kultur-, Natur- oder kulinarische Erlebnisse am Wegesrand sowie verschiedenste Streckenlängen ermöglichen es dabei, die individuell perfekte Route zu finden. Alle Themenwege sind in der „Schatzkarte" der Eisenstraße aufgelistet, die beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland gratis bestellt werden kann.

Beim „Stadterlebnisweg" in Scheibbs etwa gibt es die Geschichte der Stadt und historische Ausdrücke wie die „Scheibbser Metzen" zu entdecken - ein altes Getreidemaß, nach dem sogar die Preise der gesamten Donaumonarchie geregelt wurden. Die Erlaufschlucht wiederum stellt eine in Europa einzigartige Schlucht dar, gräbt sich doch die Erlauf im Flussverlauf 15 Meter tief in das Konglomeratgestein ein. Zwei Aussichtsplattformen ragen zu je einem Drittel über die Erlauf, lassen die Urgewalt des Wassers erleben und laden zum Fotografieren und Verweilen ein.

Ebenfalls schluchtenartig präsentiert sich die Ybbs: In Opponitz begleiten bizarre Felsformationen und weiche dunkelgrüne Moose den drei Kilometer langen „Schluchtenwanderweg". Ein Beispiel für eine kulinarische Runde stellt der „Proviantweg" in Gresten-Land dar. In einer Hofkäserei, einem Hofschlachtbetrieb und verschiedenen Bauernhöfen können hier entlang des Weges Köstlichkeiten aus der Eisenstraße probiert und gekauft werden.

Nähere Informationen und die „Schatzkarte" Eisenstrasse beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00, e-mail presse@eisenstrasse.info und http://www.eisenstrasse.info/.

E-Mail: presse@noel.gv.at